

Liebe*r Leser*in,

neben interessanten Ausstellungseröffnungen, wie u.a. in der **City of Ceramics**, der Enthüllung der ersten skulpturalen Arbeit – **Atemluft** – von Xenia Hausner oder **Acta Liquida**, bei der eine Auseinandersetzung mit dem Traunseewasser und dem Klimawandel stattfindet, hält auch Fußball Einzug in unser Programm. **Mädchen- und Frauenfußball im Salzkammergut**, ein Projekt im Zuge unseres **Next Generation You** Programms, setzt sich für mehr Gleichberechtigung, Toleranz und Vielfalt im Fußballsport ein.

Der **Welt-Salon** geht in die dritte Runde. Diesmal wird in Gmunden darüber gesprochen, welche Rolle den Religionsgemeinschaften in einer Gesellschaft mit kultureller Vielfalt zukommt. Wer selbständig reflektieren möchte, suche eine **LESEBANK.2024** auf, ein modulares Möbelstück für den öffentlichen Raum, das ab sofort in der Kulturhauptstadt-Region zu finden ist. Aber auch die Eröffnung der Weltuntergangsbar **APOCALYPSO** mit Get Together und performativer Bespielung durch Artist in Residence Xenia Lesniewski des Projekts Salt Lake Cities STOPS and STATIONS bietet das perfekte Ambiente, um sich mit existenziellen Bedrohungen und Unsicherheiten auseinanderzusetzen und sich gemischten Gefühlen hinzugeben.

Melden Sie sich noch schnell für den beliebten **Tag am Bauernhof** an, der diesmal beim ältesten Bio-Betrieb der Region stattfindet.

Herzliche Grüße

das Team der Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024

Mädchen- und Frauenfußball im Salzkammergut | U12 Mädchenturnier



© OÖFV/Lui

Das Projekt setzt sich für mehr Vielfalt, Toleranz und Diversität im Fußballsport ein und geht der Frage nach, wie Fußball Kultur nachhaltig verändern kann. Die Kulturhauptstadt-Region ist auch Austragungsort von sportlich-kulturellen Events und setzt ein Zeichen für Gleichberechtigung und Fairness im Fußballsport.

Wir starten mit dem U12 Mädchenturnier kommenden Samstag, gefolgt von einer Lesung im Mai und einem Freundschaftsspiel im Juni. Im Juli findet abschließend ein Filmabend mit Diskussion statt. Weiters ist im Sommer 2024 eine Fotoausstellung „Der Frauenfußball und das Patriarchat“ im öffentlichen Raum von Fußballaktivistin Lara Krampf in Bad Ischl geplant.

Nähere Infos zum Programm finden Sie [hier](#).

Wann:

Sa, 27.4.2024, 14 Uhr

Wo:

LSP-Arena Gmunden, Plentznerstraße 9A, 4810 Gmunden

Eintritt frei

Salt Lake Cities – STOPs and STATIONS | Get together



© Xenia Lesniewski

Die Kulturhauptstadt Europas Bad Ischl Salzkammergut 2024 lädt junge Künstler*Innen aus dem In- und Ausland ein, im Zuge des Artists in Residence Projekts Salt Lake Cities STOPs and STATIONS, regionale Leerstände mit künstlerischen Beiträgen zu aktivieren, in diesen zu forschen, zu leben und zu arbeiten und diese zu Erlebnisorten und Treffpunkten für Kunst werden zu lassen.

Am Samstag eröffnet Xenia Lesniewskis Weltuntergangsbar APOCALYPSO mit Get Together.

Wann:

Sa, 27.4.2024, 14–19 Uhr

Wo:

Bahnhof Traunkirchen Ort, Alte Post 7, 4801 Traunkirchen

Eintritt frei

Einladung zur Präsentation – Lesebank.2024



© design dottings

Durch die Gestaltung eines Möbelstücks für den öffentlichen Raum wird ein Ort geschaffen, an dem Kultur und Lesen sich vereinen und die Bewohner*innen zum Verweilen animiert werden – ein Ort der Begegnung, aber auch des Rückzugs. An den Möbeln im öffentlichen Raum wird aktuelle Literatur – kuratiert von den örtlichen Büchereien – zum und aus dem Salzkammergut angeboten.

Programm:

- Begrüßung: Design Studio dottings präsentiert das Kulturmöbel LESEBANK.2024
- Mundartlesungen: „So sog´n mirs“ von Angela Hopf & Michael Auinger
- Live Performance: Sound Loopings von Montry Manuel, Bangalore/Gmunden
- Kinderprogramm: Vorlesestunde in der Bücherei
- Kaffee, Drinks & Kuchen, bei jedem Wetter

Wann:

So, 28.4.2024, 10 Uhr

Wo:

Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde Roitham am Traunfall, Gemeindeplatz 9,
4661 Roitham am Traunfall

3. Welt-Salon: Weltreligionen im Spiegel der Migration



© Edwin Husic

Das Salzkammergut hat eine lange Geschichte von Migration und Immigration – von Vertreibung und Enteignung, aber auch von Zuwanderung von Menschen, die hier Arbeit und Wohlstand gefunden haben. Welche Rolle kommt in diesem historisch-gegenwärtigen Potpourri den Religionsgemeinschaften zu? Wie begegnen sie einander? Wie können sie dazu beitragen, dass die Wunden der Vergangenheit heilen? Und zu welchem Besseren könnten ihre vereinten Kräfte im Salzkammergut führen?

Mit: Charlotte Hermann, Präsidentin der Israelitischen Kultusgemeinde Linz | Gerold Lehner, Superintendent der Diözese Oberösterreich | Binur Mustafi, Vorsitzender der Islamischen Religionsgemeinde Oberösterreich | Manfred Scheuer, Diözesanbischof von Linz.

Moderation: Renata Schmidtkunz, Leiterin der Sendereihe „Im Gespräch“ (Ö1)

Das von Renata Schmidtkunz geführte Gespräch wird am 3.5. und 24.5.2024 in der Sendereihe „Im Gespräch“ ausgestrahlt.

Wann:

Di, 30.4.2024, 19 Uhr

Wo:

Landesmusikschule Gmunden, Linzer Straße 38, 4810 Gmunden

Eintritt frei

Eröffnung: Atemluft



© Xenia Hausner

Xenia Hausner, international anerkannte Künstlerin, Malerin, Bühnenbildnerin, dem Salzkammergut eng verbunden, stellt sich in ihrer ersten skulpturalen Arbeit den gesellschaftlichen und existentiellen Problemen unserer Zeit.

Ihre Skulptur „Atemluft“ ist ein sinnliches Bild der Verzweiflung, ein Ringen, um was wir brauchen, um zu leben, ein Aufschrei, was wir uns vergeben. Was bleibt? Was verlieren wir? Was haben wir aufs Spiel gesetzt? Eine Berührung – entrückt und doch ganz nah.

Wann:

Fr, 3.5.2024, 16.30 Uhr

Wo:

Bahnhof Bad Ischl, Bahnhofstraße 8, 4820 Bad Ischl

Ein Tag am Bauernhof



© pixabay

Der Hoftag steht ganz im Zeichen der Legehennen und des Ackerbaus und führt zu einem der ältesten Bio-Betriebe der Region, dem Biohof Tragler.

Robert bewirtschaftet 20 Hektar arrondiertes Ackerland und produziert fast alles selbst, was seine 1800 Legehennen zur Fütterung brauchen. Die Eier werden zu 90% an den Großhandel weiterverkauft und seine restlichen Produkte an umliegende Bioläden sowie ausgewählte FoodCoops. In seinem ständigen Bestreben, seine Anbaumethoden im Sinne der Agrarökologie zu verfeinern, hat Robert vor einigen Jahren den Schritt gewagt, auf Turiel-Dammkultur umzusteigen. Was ist die Dammkultur? Was fressen Legehennen, damit es ihnen gut geht? Warum weniger Betriebszweige manchmal mehr ist? Diese und andere Fragen können gemeinsam mit Robert geklärt werden.

Ablauf:

- Ankommen, Vorstellung
- Eierabnahme
- alles rund um die Fütterung und die Hühnerhaltung im biologischen Landbau
- gemeinsames Kochen und Essen
- alles rund um den Ackerbau und die Fruchtfolge
- Hof- und Felderrundgang
- gemeinsamer Ausklang

Wetterfeste (Arbeits-)Kleidung und Schuhe mitnehmen!

Wann:

Sa, 4.5.2024, 10–16 Uhr

Wo:

Schröckenbauer/ Biohof Tragler, Friedhubstraße 11, 4643 Pettenbach

Öffentliche Anreise bis Bahnhof Pettenbach OÖ, danach Mitfahrgelegenheit bis zum Hof – bei Bedarf bitte melden janina.zeleny@viacampesina.at

Eintritt frei

Anmeldung erforderlich unter veranstaltung@viacampesina.at

Eröffnung: City of Ceramics – All about the Vessel



© Timo Ohler

Unter dem Titel „Keramik zwischen Zeit und Raum“ will Gmunden dem bereits angestammten Ruf als Keramikstadt auf zeitgenössischer Ebene weiter gerecht werden und mit seinem breiten Angebot zum Zentrum für bereits etablierte und zukünftige Keramikexpert*innen sowie für Keramikbegeisterte und -betrachter*innen aus dem In- und Ausland werden. Es vereinen sich Projekte zwischen Kunst und Handwerk, Theorie und

Praxis, Inspiration und Innovation, die ein nachhaltiges österreichisches Kompetenzzentrum für Keramik entstehen lassen, das internationale Relevanz schafft – vom Salzkammergut aus!

Wann:

Eröffnung Sa, 4.5.2024, 11–13 Uhr

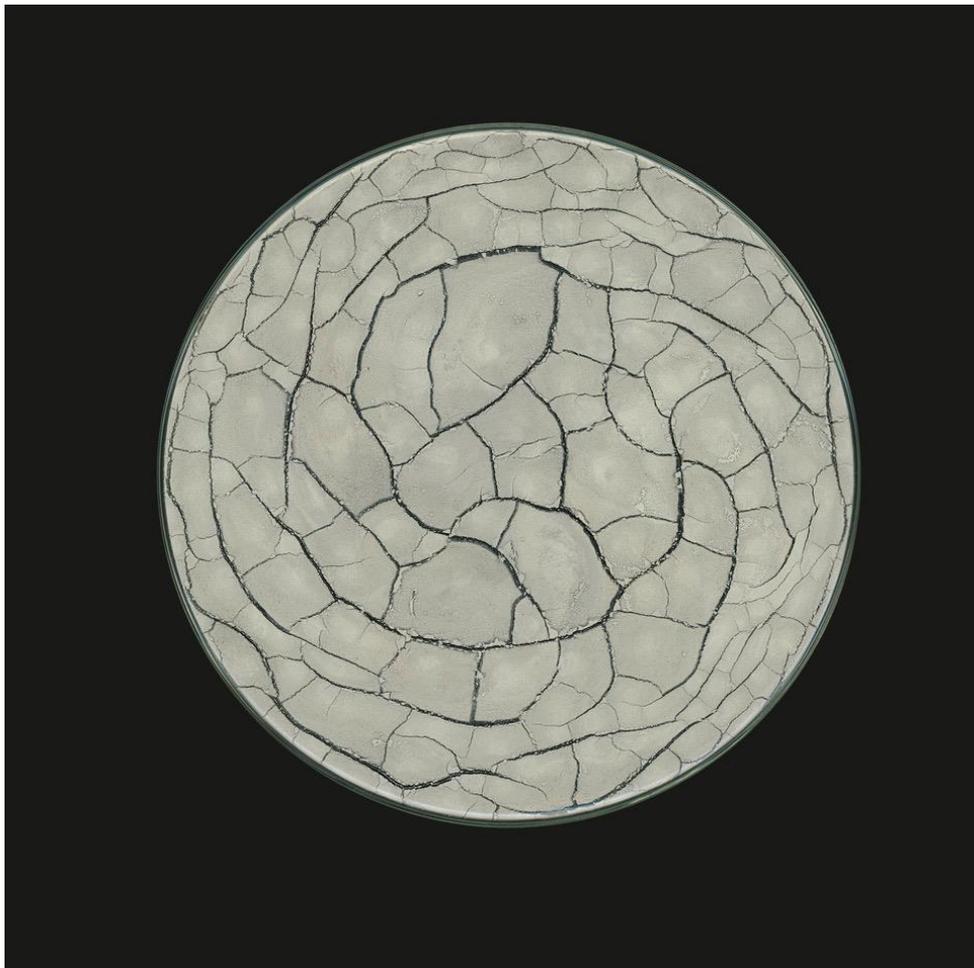
Laufzeit 5.5.–16.6.2024, Mi–So 13–19 Uhr

Wo:

Kunstquartier Stadtgarten Gmunden, Tagwerkerstraße 12, 4810 Gmunden

Eintritt € 6,-

Eröffnung: Acta Liquida



© *bysahlia*

„Acta Liquida“ ist ein transdisziplinäres Kunstprojekt von drei Künstler*innen (Heidi Zednik, Elza Grimm, Siegfried Holzbauer), das den Bogen zwischen Traunsee, Klimawandel,

Geschichte und Erinnerung spannt und damit zur Fischkultur.

Die Ausstellung findet zeitgleich in zwei Locations statt. Heidi Zednik und Elza Grimm zeigen ihre Arbeiten und Installationen in der Ausstellung in der Aurachmühle, Neukirchen; Siegfried Holzbauer ergänzt sie mit einigen seiner Fotos. Die Ausstellung in Schloss Ort, Gmunden, zeigt Siegfried Holzbauers Installationen und Fotos.

Wann/Wo:

Eröffnung Sa, 4.5.2024, 17 Uhr

Aurachmühle, Aurachmühl 3, 4814 Neukirchen

Eintritt frei

Laufzeit 5.5.–15.6.2024

Öffnungszeiten Aurachmühle: Kuratorin / Künstlerin Heidi Zednik ist anwesend

Freitag – Samstag 14–17 Uhr | Sonn- und Feiertage 10–13 Uhr

Öffnungszeiten Schloss Ort: 10–16 Uhr | Eintritt € 5,- (€ 4,- mit Kulturcard)

Finissage So, 16.6.2024, 11 Uhr

Seeschloss Ort, Ort 1, 4810 Gmunden



Holen Sie sich unseren kostenlosen Salzkammergut Culture Guide, um jederzeit smart informiert zu bleiben.



Feedback – Wir freuen uns über Ihre Meinung zu unseren Veranstaltungen. Den Fragebogen finden Sie [hier](#)

Our mailing address is:

Auböckplatz 4

4820 Bad Ischl

buero@salzkammergut-2024.at

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

Top Partner

Raiffeisen  **Official Partner**

ober österreichische versicherung  

Destination Partner

salzkammergut   **Media Partner**

Programme Partner

Project Partner

Supplier

Supporter



Funding Bodies